

Leichtathletik-WM

Ohne Bolt

Daegu. Die große Usain-Bolt-Show bei der Leichtathletik-WM in Daegu, Südkorea, ist geplatzt - Fehlstart und Aus für Bolt über die 100 Meter. Statt dessen gewann sein Landsmann Yohan Blake in 9,92 Sekunden bei 1,4 m Gegenwind Gold. US-Sprinter Walter Dix sicherte sich die Silbermedaille vor dem 2003-Weltmeister Kim Collins von der Karibik-Insel St. Kitts und Nevis. (sid/jW)

Mit Pistorius

Daegu. Manche nennen ihn den »Blade Runner«: Oscar Pistorius ist als erster beinamputierter Athlet bei Leichtathletik-Weltmeisterschaften der Nicht-behinderten gestartet. Der Südafrikaner zog als Dritter des letzten 400-m-Vorlaufs in 45,39 Sekunden ins Halbfinale am Montag in Daegu ein. Damit hat der 24jährige sein Minimalziel erreicht. (sid/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/169485.leichtathletik-wm.html>